

# Medieninformation

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Karin Bernhardt

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 2612 9002  
Telefax +49 351 4511 9283 43

karin.bernhardt@  
smekul.sachsen.de\*

05.01.2024

## Zur Hochwasserlage an der Elbe

### Aktuelle Vorhersage des Landeshochwasserzentrums Sachsen

Einordnung der meteorologischen Situation:

Seit gestern wurden im sächsischen und tschechischen Elbeeinzugsgebiet Niederschläge mit Summen bis zu 20 mm registriert. Diese fielen regional und zeitlich verschieden sowohl in Form von Regen als auch Schnee. Eine Luftmassengrenze im Norden Deutschlands trennt Kaltluft polaren Ursprungs von deutlich milderer Luft. Auf der Rückseite eines kleinen von West nach Ost ziehenden Tiefs gelangt Sachsen ab Samstagabend unter den Einfluss der sich südwärts bewegenden Kaltluft. Heute fällt nur noch wenig Regen. In den nächsten Tagen sinken die Temperaturen weitverbreitet unter den Gefrierpunkt, so dass die noch auftretenden geringen Niederschläge als Schnee fallen werden.

Einordnung der hydrologischen Situation für den Elbestrom:

In der Elbe vor der Mündung der Moldau steigt die Wasserführung heute noch etwas an. Durch eine Reduzierung der Abgabe aus den Moldaukaskaden (Talsperren) wird der noch erfolgende Anstieg des Wasserstandes am Pegel Usti nad Labem/Labe begrenzt, sodass in der kommenden Nacht der Hochwasserscheitel an diesem Pegel erwartet wird.

An den sächsischen Elbepegeln wird weiterhin eine steigende Tendenz beobachtet.

.

Am Pegel Schöna wurde heute Morgen um 08:30 Uhr der Richtwert der Alarmstufe 3 mit 600 cm überschritten. Dort wird sich der Hochwasserscheitel morgen früh (06.01.) oberhalb des Richtwertes der Alarmstufe 3 bei einem Wasserstand zwischen 620 bis 630 cm ausbilden.

Am Pegel Dresden wurde gestern Abend um 18:15 Uhr der Richtwert der Alarmstufe 2 (500 cm) überschritten. Hier bildet sich morgen Mittag ein

**Hausanschrift:**  
**Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie**  
August-Böckstiegel-Straße 1  
01326 Dresden-Pillnitz

[www.smul.sachsen.de/lfulg](http://www.smul.sachsen.de/lfulg)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Hochwasserscheitel unterhalb des Richtwertes der Alarmstufe 3 (600 cm) aus – laut aktueller Vorhersage mit einem Wasserstand zwischen 575 bis 590 cm.

Am Pegel Riesa wird der Richtwert der Alarmstufe 2 (Wasserstand = 600 cm) heute am frühen Nachmittag erreicht werden. Ein Hochwasserscheitel am Pegel Riesa wird morgen Abend (06.01.) unterhalb des Richtwertes der Alarmstufe 3 mit einem Wasserstand zwischen 640 und 660 cm vorhergesagt. Der Richtwert für die Alarmstufe 3 am Pegel Riesa beträgt 680 cm.

Am Pegel Torgau wird heute Abend der Richtwert der Alarmstufe 1 (Wasserstand = 580 cm) überschritten werden. Bis zum Sonntagmorgen, dem 7. Januar bildet sich dort der Hochwasserscheitel mit einem Wasserstand zwischen 605 und 630 Zentimetern aus. aus und verbleibt unter dem Richtwert der Alarmstufe 2.

**Links:**

[Aktuelle Informationen des Landeshochwasserzentrums](#)  
[Was die Alarmstufen bedeuten](#)